

# Jahresbericht des Präsidenten

---

## Einleitung

**Wer absolute Klarheit will, bevor er einen Entschluss fasst, wird sich nie entschließen.** Henri Frédéric Amiel, (1821 - 1881), französisch-schweizerischer Philosoph, Essayist und Lyriker

Nichts im Leben ist so sicher wie der stetige Wandel. In der Vergangenheit haben die Mitglieder von Rassegeflügel Schweiz oftmals Anträge des Vorstandes oder solche aus der Basis unterstützt und in den Abstimmungen angenommen, obwohl zum Zeitpunkt des Beschlusses keine absolute Klarheit bestand, wie sich das Beschlossene in der Zukunft für unseren Verband auswirken wird.

In tiefer Trauer mussten wir am 25. Oktober 2012 von unserem Ehrenpräsidenten Peter Buess auf dem Friedhof in Sissach BL für immer Abschied nehmen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Neben den alljährlich wiederkehrenden Arbeiten des Vorstandes, wurde das Hauptaugenmerk 2012 auf die Nationale Geflügelausstellung in Sursee gelegt. Auch in diesem Jahr werde ich in meinem Jahresbericht auf die wichtigsten Ereignisse eingehen.

## POK vom 5. Februar 2012 in Sursee

An der POK 2012 mussten wir leider vom Tagungsort im Zentrum des Baumeisterverbandes in Sursee Abschied nehmen. Die Infrastruktur des Restaurant Baulüüt hatte sich in den letzten Jahren für unseren Anlass geradezu als Ideal erwiesen. Durch den Entscheid des Baumeisterverbandes den gesamten Komplex abzureissen und ein neues Business Restaurant aufzubauen, war der Vorstand gefordert, für die POK 2013 einen neuen Durchführungsort und neue Lokalitäten zu suchen.

Am Morgen der Tagung standen die nachfolgenden Referate auf dem Programm:

- „Relunch Tierwelt-eine Erfolgsgeschichte“ von Thomas Schwabe
- „Entstehung eines Tierweltartikels“ von Fabian Schenkel
- „Erläuterungen zum Kurs Halten von Hühner- und Entenvögel“ von Walter Gloor

Der geschäftliche Teil am Nachmittag verlief sehr speditiv und in gewohnt ruhigem Rahmen. OK Vice-Präsident der Nationalen Geflügelausstellung, Anton Meier, überbrachte den Delegierten die Grüsse des OK's und rührte ein erstes Mal die Werbetrommeln für den Grossanlass vom 29./30. Dezember 2012.

Da die Zinnbecher, welche der Verband in den letzten Jahren als Ehrenpreis für kantonale Ausstellungen und schweizerische Klubschauen abgegeben hatte, vergriffen waren, beschloss der Vorstand für die Zukunft Ehrenbänder mit dem Logo des Verbandes herzustellen. Der vorgestellte Entwurf vermochte die Anwesenden zu überzeugen.

## ZOT vom 17. – 20. Mai 2012

Die Züchter- und Obmänner Tagung vom Donnerstag, 17. Mai bis Sonntag, 20. Mai 2012 wurde in eine Züchter-Erlebnisreise umfunktioniert, welche die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach Thüringen und Sachsen führte. Die, von Walter Gloor und

Beat Schoch organisierte Reise, war ein voller Erfolg. Sie wird allen in bester Erinnerung bleiben. Ich verweise an dieser Stelle auf den ausführlichen Bericht von Walter Gloor, den Präsidenten der Ausbildungskommission.

### **Animalia vom 12. /13. Mai 2012 in St. Gallen**

Am 12. und 13. Mai 2012 drehte sich auf dem Gelände der Olma Messen St.Gallen alles um das Tier. Die Animalia St.Gallen öffnete zum neunten Mal ihre Tore und zog Hundefreunde, Katzenfans sowie Liebhaber von allerlei Heimtieren an. Hunde, Katzen, Kaninchen, Meerschweinchen, Hühner, Tauben, Schlangen, Ratten, Rennmäuse, Frettchen, Schildkröten und Fische gaben sich ein Stelldichein. Zu den traditionellen Haustieren gesellten sich auch exotische Tierarten.

Eine einmalige Vielfalt an Kleintieren präsentierte der Verband Kleintiere Schweiz: Die Mitglieder der Ostschweizer Kantonalverbände zeigten an der Animalia Hühner, Tauben, Wachteln, Ziervögel, Kaninchen, Zwergziegen und Meerschweinchen. Fellnäherinnen aus dem Thurgau und Appenzell demonstrierten Schaunähen. Sie bastelten und filzten mit interessierten Erwachsenen und Kindern. Bereits 2011 war die Kanin Hop Schau ein Grosserfolg. Auch im letzten Jahr haben Katharina und Veronika Wermuth von Kanin Hop-Schweiz wieder Vorführungen mit ihren sprungfreudigen Kaninchen gezeigt und Interessierte in die Geheimnisse des Kanin Hop eingeführt.

Jahr für Jahr strömen rund 20'000 Besucherinnen und Besucher an die Animalia St. Gallen. Sie lassen sich jeweils von den bellenden, gackernden, miauenden, piepsenden und zischenden Lebewesen faszinieren und begeistern. Das Publikum an der grössten Kleintiermesse der Schweiz besteht aus Kleintierhaltern, Tierliebhabern und Züchtern, die sich auch für Informationen rund um ihr Hobby interessieren.

### **Rassegeflügel Schweiz DV vom 18. Juni 2012 in Belp BE**

156 Delegierte und Gäste haben an der Delegiertenversammlung im Lindensaal im Restaurant Linde in Belp teilgenommen. Diese stolze Zahl der Delegierten zeugt von Wertschätzung der geleisteten Arbeit und dem Interesse der Mitglieder an den Geschäften von Rassegeflügel Schweiz.

Mit der Wahl von Andreas Ehrismann, Effretikon, ZH und Hansulrich Zahnd, Mammishaus, BE konnten die Lücken, die seit der DV 2006 bestanden, endlich wieder geschlossen werden. Diese Ersatzwahlen waren umso wichtiger, da sich mittelfristig Demissionen aus dem Vorstand abzeichnen.

Bei der Bestellung respektive Verpflichtung von Richterobmännern gab es in der Vergangenheit immer wieder Missverständnisse, deshalb musste das Obmänner Reglement angepasst werden. Das ganze Reglement wurde ohne Gegenstimme angenommen.

### **Vergabe der Nationalen Geflügelausstellung 2016 nach Martigny VS**

Fabrice Albertoni, Walliser Geflügelobmann stellte mit seinem Team in den drei Landessprachen die Kandidatur für die Nationale Geflügelausstellung vom 17.-18. Dezember 2016 in Martigny vor. Die Ausstellung wurde ohne Gegenstimme nach Martigny VS vergeben. Somit ist die Zukunft der Nationalen vorerst gesichert.

### **Empfänger der Verdienstmedaille**

Diese besondere Auszeichnung wird Mitgliedern zugesprochen, welche sich in ihren Organisationen über viele Jahre für die Rassegeflügelzucht einsetzen oder eingesetzt haben. In Belp konnten Rösli Karpf, Aedermannsdorf SO, Didier Philippin, Co-

lombier NE, Roger Juillard, Coeuve, JU und Reto Sommer, Krailigen BE, diese hohe Auszeichnung des Verbandes in Empfang nehmen. Herzliche Gratulation!

### **Neues Ehrenmitglied**

Für seinen mustergültigen Einsatz erhoben die Delegierten Jean-Maurice Tièche in den Stand der Ehrenmitglieder von Rassegeflügel Schweiz. Jean-Maurice leistet als Vice-Präsident für unseren Verband in der französischsprachigen Schweiz und als Mitglied der Ausbildungskommission seit über zehn Jahren äusserst wertvolle Arbeit. Seine ruhige, sachliche und kompetente Art wird im Vorstand und bei den Züchterinnen und Züchtern gleichermaßen geschätzt. Im Namen des Vorstandes von Rassegeflügel Schweiz und allen Züchterinnen und Züchtern Züchter gratuliere ich Jean- Maurice Tièche zu der höchsten Auszeichnung in unserem Verband.

### **Nationale Geflügelausstellung vom 29. -30. Dezember 2012 in Sursee, eine logistische Herausforderung**

Als sich die Geflügel-Abteilung des Waldstätte Verbands Anfangs 2009 entschlossen hatte, die grösste Rassegeflügelausstellung der Schweiz 2012 zu organisieren, waren zwei Männer besonders motiviert, diesen Grossanlass nach Sursee zu holen.

Christian Lengacher und Anton Meier waren von der ersten Minute an überzeugt, dass in den Maurerlehrhallen des Baumeisterverbandes im Campus Sursee eine Ausstellung mit einem besonderen Ambiente aufgebaut werden kann.

Mit 2705 angemeldeten Tieren (diese Anzahl wurde zuletzt an der Nationalen 2006 in Thun erreicht) war der Vorstand und das Organisationskomitee angenehm überrascht worden. Als hätte es Christian geahnt, hatte er vorsorglich noch zwei zusätzliche Hallen organisiert und reserviert. Leider liess sich eine zweireihige Aufstellung der Ausstellungsboxen nicht umgehen, dies hat dem besonderen Ambiente jedoch in keiner Weise geschadet. Dass jede der fünf Ausstellungshallen nach einem anderen Themenbereich dekoriert worden war, unterstrich die spezielle Note dieser Ausstellung. Dass die Gesamtkosten gegenüber der Nationalen von Züberwangen SG noch einmal gesenkt werden konnten, zeugt von der umsichtigen Planung des Organisationskomitees und des Vorstandes.

### **Die Sieger der Nationalen Geflügelausstellung in Sursee**

#### **Vereinskollektionen mit weniger als 25% Ziergeflügel**

- |                     |             |
|---------------------|-------------|
| 1. KTZV Marthalen   | 94.545 Pkt. |
| 2. OV Ruswil        | 94.433 Pkt. |
| 3. GZV Altoggenburg | 94.396 Pkt. |

#### **Klubkollektionen**

- |                               |             |
|-------------------------------|-------------|
| 1. Schweiz. Barnevelder-Klub  | 94.438 Pkt. |
| 2. Wyandottenklub Schweiz     | 94.414 Pkt. |
| 3. Schweiz New Hampshire Klub | 94.189 Pkt. |

#### **Best of Show**

Zum zweiten Mal wurden an einer Nationalen Geflügelausstellung durch die Richterobmänner Urs Lochmann, René Schlauri, und Michel Bovet der Titel „Best of Show“ 1.0 und 0.1 vergeben. Die zwei Siegerpreise, welche Verdankens werter Weise vom

OK gespendet wurden, konnten am Sonntagnachmittag den glücklichen Gewinnern Fritz Tanner aus Engelburg SG für eine goldfarbige Italienerhenne und Thomas Meyer aus Villmergen AG für einen Zwerg Wyandotten Hahn Gelb-schwarz Columbia überreicht werden. Herzliche Gratulation!

### **Champions der Nationalen 2012**

Der Gewinn eines Champion Titels mit seinen Tieren an einer Nationalen Geflügelausstellung gehört mit Sicherheit zum Höhepunkt einer jeder Züchterlaufbahn. In Sursee wurde diese Auszeichnung von den folgenden Züchterinnen und Züchtern errungen:

**Jungzüchter:** Mathys Dilan Conner, Kölliken AG, Zw. Holländer Haubenhühner Weisshaube weiss;

#### **Schweizer Jugendmeister:**

*Wassergeflügel:* Schoch Jasmin, Züberwangen SG, 1.0 Zwergente weiss;

*Hühner Grossrassen:* Schmid Beat, Birmensdorf ZH, Westfälische Totleger;

*Zwerggeflügel:* Angehrn Michael, Engelburg SG, Federfüssige Zwerghühner schwarz;

*Ziergeflügel:* Hofmann Patrik, Gontenschwil ZH, 1.1 Moorente

### **Puten- und Perlhühner**

Hausamman Paul, Salmsach TG, 1.0 Deutsche Pute, Schwarzflügel

### **Gänse**

Fässler Paul, Elsau TG, 0.1 Fränkische Landgans

### **Enten**

Hausamman Paul, Salmsach TG, 1.0 Laufente blau

### **Hühner Grossrassen**

Hediger Jürg, Rapperswil AG, 0.1 Rheinländer schwarz

### **Rasse des Jahres 2012 Mechelner**

Battaglia-Dünner-Kohli, Eschlikon TG, Zuchtgemeinschaft, Mechelner gesperbert

### **Verzwegte Hühner**

Geisser Toni, Benken SG, 1.0 Zw. Yokohama rotgezeichnet

Schoch Melanie, Züberwangen SG, 1.0 Moderne Englische Zwergkämpfer rotgesattelt

### **Eigentliche Zwerghühner**

Sommer Reto, Krailigen BE, 1.0 Chabo goldweizenfarbig

### **Hühnervögel**

Schönenberger Hubert/ Roveda Monika, Zuchtgemeinschaft, Frauenfeld TG,

1.1 Cholchischer Edelfasan

## **Entenvögel**

Fallegger Heiri, Geuensee LU, 1.1 Chile Pfeifenten.

Herzliche Gratulation allen Gewinnerinnen und Gewinner von Sursee!

Im Namen des Vorstandes und allen Ausstellerinnen und Aussteller, Besucherinnen und Besuchern danke ich dem Organisationskomitee des Waldstätte Verbandes unter der Leitung von Christian Lengacher aus Mandach AG. Sie haben eine Nationale Geflügelausstellung organisiert und durchgeführt, welche bei allen, die sie miterleben durften, noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

### **EE-Ausstellung 07. - 09. Dezember 2012, Leipzig**

Die 27. EE-Europaschau 2012 in Leipzig war ein Ereignis von bisher nie erreichtem Ausmass, ein Festival der europäischen Kleintierzucht ohne Gleichen.

Dass das Schweizer Geflügel an dieser gigantischen Ausstellung gefehlt hat, haben in Leipzig vermutlich nur Insider und Informierte bemerkt.

All zu gerne hätte ich, wie in den vergangenen Jahren, in meinem Rückblick über die Erfolge der Schweizer Züchterinnen und Züchter berichtet, welche mit ihren Tieren Europameister oder Europachampion Ehren erreicht hätten.

Aber wie so oft im Leben kommt es „erstens anders, und zweitens als man denkt“. Die Bestimmungen für ausländische Geflügelaussteller, welche das deutsche Gesetz vorgibt, wurden in Leipzig angewendet und umgesetzt. Der Gesetzesartikel verlangt, dass an deutschen Geflügelausstellungen nur Tiere zugelassen werden, welche gegen die New Castle Krankheit geimpft sind. Da diese Impfung in der Schweiz verboten ist, wurden unsere Tiere nicht zur Ausstellung zugelassen. Leider haben alle Bemühungen von Seiten des EE-Präsidenten Urs Freiburghaus und dem Tierschutzbeauftragten Prof. Dr. Joachim Schille, dem Vorsitzenden des EE-Tierschutzbeirates der Entente Europeen, sowie dem Vertreter des BVET Dr. med. vet. Urs Zimmerli nicht erreicht, dass eine für beide Seiten tragbare Lösung gefunden werden konnte. Schade!

Es bleibt zu hoffen, dass in kommenden Gesprächen zwischen den Vertretern von Rassegeflügel- und Kleintiere Schweiz sowie den Verantwortlichen des BVET Möglichkeiten und Wege gefunden werden, damit die Schweizer Geflügelzüchter an der 28. EE-Ausstellung in Metz, Frankreich vom 13.-15. November 2015 mit ihren Tieren wieder um Europameister und Europachampion-Ehren kämpfen können.

### **Rasse des Jahres 2014**

Damit alte Geflügelrassen nicht aussterben, wurde 2006 von der Standard- und Fachkommission ein Wettbewerb ins Leben gerufen. Dieser verfolgt das Ziel, auf seltene oder in Vergessenheit geratene Rassen aufmerksam zu machen und zu neuem Schwung zu verhelfen

2006 wurden die Andalusier und deren Zwerge, 2008 die Phönix und Zwerg Phönix, 2010 die deutschen Pekingenten, 2012 die Mechelner und Zwerg-Mechelner und für 2014 wurden die Lakenfelder und Zwerg-Lakenfelder bestimmt. Diese elegante Nordwesteuropäische Rasse bei der Hahn und Henne die gleiche Gefiederfärbung zeigen, verdient es, dass sie an der Nationalen in Delémont JU, hoffentlich in grosser Anzahl zu bewundern sein wird.

## **Jubiläum 125 Jahre Rassegeflügelzucht 2017**

Im Jahresbericht 2011 habe ich geschrieben dass unser Verband stetig und unaufhaltsam auf das 125 Jährige Jubiläum Rassegeflügelzucht in der Schweiz zusteuert und dass der Jubiläumsakt 2016 stattfinden wird. Zwischenzeitlich ist Hans Zürcher beim Recherchieren von alten Akten für die Jubiläumsschronik auf das Gründungsprotokoll gestossen. Aus diesem Dokument geht hervor, dass die Gründungsversammlung am 10. Juli 1892 im Hotel «St. Gotthard» in Zürich stattgefunden hat. Wenn zum Gründungsdatum 125 Jahre dazurechnet werden, kommt man unweigerlich auf das Jahr 2017, wo die Rassegeflügelzucht in der Schweiz ihren 125 Geburtstag feiern kann.

Zwischenzeitlich sind in der Arbeitsgruppe auch erste Ideen herangereift und Abklärungen getroffen worden, in welchem Rahmen unser Verband dieses Jubiläum würdig feiern kann. An dieser Stelle bitte ich, insbesondere die Verantwortlichen der Rassegeflügelzüchterklubs, wichtige Daten, Fakten und Ereignisse der Klubgeschichte Hans Zürcher mitzuteilen, damit diese in der Chronik aufgenommen werden können.

## **Auskunftsdienst**

Seit jeher wird der Auskunftsdienst von Rassegeflügel Schweiz als besondere Dienstleistung geschätzt. In St. Aubin FR erhalten alle interessierten Personen bei Margrit und Hans Zürcher fachliche und kompetente Auskünfte über alle Belange der Rassegeflügelzucht- und Haltung.

## **Vorstand und Kommissionen**

Für die Behandlung der Geschäfte des Vorstandes waren zwei Bürositzungen und neun Vorstandssitzungen notwendig. Die beiden neu Gewählten, Andreas Ehrismann und Hansulrich Zahnd, haben sich gut im Team integriert. Andreas ist neben dem Protokoll für Fragen im Tierschutz und der Zertifizierung zuständig. Hansueli arbeitet sich in die komplexen Abläufe einer Nationalen Geflügelausstellung ein. Mit diesem Vorgehen ist auch in dieser Vorstandscharge die Nachfolgeregelung gesichert. Die Verantwortung und Betreuung des Fotoarchivs wurde Hubert Schönenberger übertragen. Die Anzahl Sitzungen der Ausbildungs-, und der Standard- und Fachkommission wird durch die Dringlichkeit der verschiedenen Geschäfte bestimmt.

## **Ausblick und Dank**

### **Rassen- und Farbenschluginventar 2013**

Dieses Frühjahr wurde die dritte Erhebung für das Rassen- und Farbenschluginventar gestartet. Das Projekt, welches 2009 vom Präsidenten der Standard- und Fachkommission, Urs Lochmann ins Leben gerufen wurde, erfreut sich einer immer grösseren Beliebtheit. Bis zum Zeitpunkt des Verfassens dieses Jahresberichts, wurden bereits über 3700 Zuchttiere von den Mitgliedern von Rassegeflügel Schweiz gemeldet. Erfreulicherweise nehmen die Meldungen des Ziergeflügels zu. Positiv erwähnenswert ist die Tatsache, dass der Rücklauf aus der französisch sprechenden Schweiz wiederum zugenommen hat. Erstmals sind auch Zuchttiere aus dem Tessin gemeldet worden. Ein herzliches Dankeschön gebührt auch denjenigen Vereinsverantwortlichen, die sich melden und mitteilen, dass in ihrem Verein zurzeit keine aktiven Geflügelzüchter mehr haben.

Auch dieses Jahr wird Urs Lochmann das Erfassen der gemeldeten Zuchttiere in minutiöser Genauigkeit erledigen, damit alle Interessierten die Liste der gezüchteten Rassen- und Farbenschläge der Schweiz im Internet unter

[www.kleintiere-schweiz.ch](http://www.kleintiere-schweiz.ch) herunterladen können. Für alle, die Rassegeflügel suchen, ist dieses Inventar eine echte Hilfe und erleichtert die Suche nach Rassetieren und Bruteiern enorm.

An der Delegiertenversammlung vom Samstag, 8. Juni 2013 in Muttenz BL haben die Delegierten der Fachverbände die Möglichkeit, ihre Nationalen Ausstellungen 2018 nach Freiburg FR unter dem Patronat Kleintiere 18 zu vergeben. Ich bin überzeugt, dass dies eine reine Formsache sein wird. Am Sonntag 9. Juni 2013 können die Verantwortlichen der Kantonalverbände, Sektionen und Klubs nach 2005 der zweiten Gesamtausstellung von Kleintiere Schweiz zustimmen.

Bei meinen Kolleginnen und Kollegen vom Vorstand, und den Kommissionen bedanke ich mich für die konstruktive und zielführende Zusammenarbeit.

**Auch wenn man oft davon hört, bedingungsloses Vertrauen gibt es nicht. Jedes entgegengebrachte Vertrauen kann man verlieren, und gewonnen wird es unter bestimmten Voraussetzungen.**

**Diese Voraussetzungen sind die Bedingungen, die jedes Vertrauen benötigt.**

Für dieses entgegengebrachte Vertrauen bedanke ich mich bei allen Funktionären, Züchterinnen und Züchter im Namen meiner Vorstandskolleginnen und Kollegen. Ich freue mich, auf ihre Teilnahme an unserer Delegiertenversammlung von Samstag, 8. Juni 2013 in Muttenz.

Martin Wyss

Präsident Rassegeflügel Schweiz